

Sport für alle – Bewegung für ein soziales, gesundes München

Sport ist für uns mehr als eine Freizeitbeschäftigung – er ist Gesundheitsvorsorge, Integration, soziale Teilhabe und Bildung. In unserer wachsenden und vielfältigen Stadt ist es für die Münchner SPD von entscheidender Bedeutung Rahmenbedingungen zu schaffen, die allen Menschen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft oder Einkommen – die Teilhabe an Bewegung und Sport ermöglichen. Das ist für uns ein Beitrag zu der hohen Münchner Lebensqualität. Besonders wichtig sind uns dabei die Stärkung des Breitensports und die bessere Verzahnung von Schule und Verein. Dabei denken wir Sportpolitik auch im Sinne von Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit weiter: **wohnnah, inklusiv, generationenübergreifend und sozial.**

Das haben wir schon erreicht

In der laufenden Amtszeit im Münchner Stadtrat haben wir uns erfolgreich für eine gerechte, inklusive und nachhaltige Sportpolitik eingesetzt. Dabei lag unser Fokus auf dem Ausbau der Infrastruktur, der Förderung des Ehrenamts und dem Abbau von Zugangshürden für Kinder, Jugendliche und Zugewanderte. Ein besonderer Schwerpunkt war die **Stärkung des Ehrenamts**: Durch regelmäßige Sportgespräche, Empfänge für Sportvereine und direkten Austausch mit Vereinsvertretungen wurde ein dauerhafter Dialog etabliert. Kleine und mittelgroße Vereine erhielten dadurch politische Sichtbarkeit und konkrete Unterstützung.

Auch im Bereich der Gleichstellung konnten wichtige Impulse gesetzt werden - so haben wir beispielsweise mit der Anpassung der Sportförderrichtlinien Anreize für mehr Angebote für Frauen- und Mädchensport geschaffen.

Auch im Infrastrukturbereich wurden wesentliche Fortschritte erzielt:

- Öffnung und Weiterentwicklung der Planungen des Siemens-Sportparks mit Dreifachsporthalle, Schwimmbad und Freisportflächen,
- Förderung der Actionsporthalle Pasing sowie eines neuen Actionsportzentrums im Olympiapark,
- Ausbau der Beleuchtung an 21 Sportanlagen zur besseren Nutzbarkeit in den Abendstunden wurde beschlossen,
- Öffentlicher Eislauf im neuen SAP Garden

Unsere Ziele für die kommenden Jahre

Wir als Münchner SPD setzen uns für eine Sportpolitik ein, die allen Menschen Zugang zu Bewegung und Sport ermöglicht. Sportstätten sollen wohnortnah, nutzbar, inklusiv, nachhaltig geplant und gemeinschaftlich getragen sein. Kinder sollen sicher schwimmen lernen, Jugendliche Begeisterung für Sport entwickeln können und Vereine sollen verlässlich unterstützt werden – insbesondere das Ehrenamt, das das Rückgrat des Sports bildet.

Die geplante Olympiabewerbung Münchens begleiten wir konstruktiv – unter der Voraussetzung, dass die Münchnerinnen und Münchner im Bürgerentscheid für eine Olympiabewerbung stimmen und die Spiele sozial, ökologisch und nachhaltig gestaltet werden. **Wir sehen darin eine Chance, Infrastruktur sinnvoll auszubauen, Inklusion zu stärken und eine neue Begeisterung für Sport in der gesamten Stadtgesellschaft zu wecken.**

Deshalb setzen wir uns auch dafür ein, dass die Stadt künftig wieder Public Viewing Events bei großen Sportereignissen anbietet, wie zum Beispiel im Olympiapark, möglichst ohne

Konsumzwang. Wo private Anbieter einspringen, müssen ökologische und soziale Mindeststandards gelten, etwa ausreichender Hitzeschutz, kostenfreies Trinkwasser und die Einbindung lokaler Betriebe.

Das gehen wir außerdem an

- Digitale Sportübersicht schaffen: Transparente Sportflächenkarte mit Kapazitäten und Öffnungszeiten
- Bewegung vor Ort stärken: Ausbau frei zugänglicher Sportflächen und Angebote für „freies Spiel“ (Basketball, Volleyball, Fußball, Inline-Hockey etc.) in den Stadtvierteln.
- Weiterhin den Bau von Dreifachturnhallen bei Schulneubauten unterstützen und dabei Materiallager für Vereine mitplanen
- Breitensport und Ehrenamt fördern: Ehrenamtsunterstützung durch Qualifizierung, Entlastung und Anerkennung, gezielte Gewinnung von Trainingspersonal
- Mädchen- und Frauensport weiter konsequent fördern und weiterentwickeln
- Schwimmen für alle Kinder: Ausbau der Schwimmkursangebote, Schwimm-Offensive in Grundschulen, Fortbildungen für Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer.
- Actionsport weiter stärken: Verbesserung der Trainingsbedingungen, neue Angebote für Skate, BMX und Parkour
- Sportgroßveranstaltungen fördern: Unterstützung für inklusive, nachhaltige Events wie „Lange Nacht des Sports“ oder Stadtläufe
- Spielzeugboxen an Spielplätzen anbringen und Ausleihmöglichkeiten von Spielgeräten (z.B. Bälle) an städtischen Sportanlagen
- Weiterer Ausbau der Beleuchtung von Sportflächen in städtischen Parks und an Badeseen, um sportliche Aktivitäten auch abends sicher und attraktiv zu machen